

ANTRAG

Antragsteller:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Datum:

30.10.2019

Antrag:

Zebrastrreifen am Westausgang
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24.10.2019

Bezug SEK:

Bezug:

Anlagen:

Antragstext:

In der Pflugfelder Straße am Westausgang wird schnellstmöglich ein Zebrastrreifen markiert. Falls dafür gesetzlich notwendig, wird die seitherige Tempo 20-Zone wieder zu Tempo 30-Zone.

Begründung:

Seit der Westausgang besteht, wünschen sich die Bürger*innen der Weststadt hier eine sichere Querungsmöglichkeit, vorzugsweise einen Zebrastrreifen. Die Vorschriften für die Anlage neuer Zebrastrreifen wurden erleichtert, diese sind nun auch in Tempo 30-Zonen erlaubt, wenn es regelmäßige Überquerungen besonders schutzbedürftiger Personengruppen und Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs gibt. Dies ist am Westausgang zutreffend, auch Kinder, Senioren, mobilitätseingeschränkte Personen müssen hier die Straße überqueren. Es gibt jedoch erfahrungsgemäß häufig keine größeren Lücken im stetig fließenden Verkehr. Selbst wenn Autofahrer einmal anhalten, was selten ist, um Personen queren zu lassen, so gibt es keine Sicherheit, ob der Gegenverkehr auch hält. Die Tempo 20-Zone wurde damals als Notlösung eingeführt, da ein Zebrastrreifen nicht zulässig war. Bei der Suche nach Lösungen entschied man sich für die Begründung „verkehrsberuhigter Geschäftsbereich“. Es gibt jedoch hierdurch keine wirkliche Verbesserung, Tempo 20 wird auch kaum eingehalten, was bei Beobachtung der Anzeigetafel zur Geschwindigkeitsmessung sichtbar wird. Tempo 20 wäre klar zu favorisieren. Die gesetzlich nun für einen Zebrastrreifen notwendige neue Richtgeschwindigkeit 30 wäre aber hinnehmbar, um endlich einen Zebrastrreifen zu ermöglichen.

Unterschriften:

Dr. Christine Knob

Verteiler: DI, DII, DIII, DIV, GSGR, S08, FB 32 (f)

Federführung:

FB Sicherheit und Ordnung

Beratungsfolge

Anträge

Sitzungsdatum

Sitzungsart

NICHT ÖFFENTLICH